

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Heinrich Georg Ludwig Graf von Luxburg

Stand: 21.05.2019

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Heinrich Georg Ludwig Graf von Luxburg

Militär

* 26. September 1874, # 28. Juli 1960

1892 Freiwilliger Kanonier und Offiziers-Aspirant im 1. Feld-Artillerie-Regiment,

1894 Leutnant,

1897 Abteilungs-Adjutant,

1900 - 1903 an der Kriegsakademie,

1903 beim Generalstab,

1905 Adjutant bei der 1. Feld-Artillerie-Brigade,

1908 Hauptmann,

1909 beim Generalstab (Zentralstelle),

Kämmerer,

beim Generalstab des 1. Armeekorps',

1911 Batterie-Chef im 6. Feld-Artillerie-Regiment,

1913 Major,

1914 beim General-Kommando des 2. Armeekorps in Lothringen und Belgien,

1916 Kommandeur des 14. Feld-Artillerie-Regiments,

1917 Kommandeur des 10. Feld-Artillerie-Regiments,

1919 zur Disposition gestellt,

Oberstleutnant.

Quellen und Literatur:

Luxburg, Heinrich Graf von, in: Woltz, Jürgen / Körner, Hans (Bearb.), Biographischer Teil. Die Lehrgangsteilnehmer der Bayerischen Kriegsakademie, in: Hackl, Othmar, Die Bayerische Kriegsakademie (1867-1914), München 1989, S. 393 - 614, hier: S. 515.

Hohenlohe-Schillingsfürst, Franz-Josef Fürst zu (Hg.), Genealogisches Handbuch des in Bayern immatrikulierten Adels, Bd. 1, Schellenberg bei Berchtesgaden 1950, S. 214.

Diese Biographie befindet sich noch in Bearbeitung.

Empfohlene Zitierweise: Heinrich Georg Ludwig Graf von Luxburg, in: Kritische Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers (1911-1952). Verfügbar unter: <https://www.faulhaber-edition.de/kurzbiografie.html?idno=05510>. Letzter Zugriff am 21.05.2019.